

# Sport Gespräch

März 2009  
Nr. 36



SG Borken



Heute ist ein schöner Tag!  
Heute erscheint das **“Sport-Gespräch”**,

# In eigener Sache

die offizielle Vereinszeitschrift der SG Borken, mit der sechsunddreißigsten Ausgabe (**Nr. 36 / März 2009**).

Schon sind die ersten Monate des neuen Jahres vorbei. Der Alltag hat uns mit all seinen Aufgaben wieder voll in Beschlag genommen.

Die Fußballsaison – 2. Teil – hat seit Beginn dieses Monats begonnen und wird uns sicherlich in den Bann ziehen. Vor allen Dingen, wenn es der 1. Mannschaft gelingen sollte, weiterhin in der oberen Tabellenregion mitzuspielen.

Die Fußball-Stadtmeisterschaft (wir gehen in diesem Magazin darauf ein) hat uns optimistisch gestimmt. Mal sehen, wie es wird!

Die einzelnen Abteilungen der SG haben im Vorfeld zur Delegiertenversammlung bereits ihre Sitzungen abgehalten und ihre Vertreter für die ehemalige Mitgliederversammlung gewählt.

Die Delegiertenversammlung findet in diesem Monat statt. Erstmals in dieser Form. Bei dieser Versammlung sind nicht nur die Delegierten eingeladen, natürlich sind auch alle anderen Mitglieder der SG recht herzlich gesehen.

Für die meisten unserer Mitglieder spielt aber der Sport weiterhin die Hauptrolle, obwohl das eine nicht ohne das andere denkbar ist.

Ein ganz großes Ereignis steht für unseren Verein im Sommer an. Da feiern wir ein Jubiläum: Der gegründete Festausschuss ist schon fleißig mit den Vorbereitungen beschäftigt.

Da kann doch nur etwas Gutes dabei herumkommen. Eine Festschrift soll auch erscheinen.

Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern gute Unterhaltung bei der Lektüre dieses Vereinsmagazins.

## Die Redaktion

### Impressum

Hrsg.: Sportgemeinschaft Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus  
Karl Janssen  
Harald Schedautzke

#### Anschrift:

Sportgemeinschaft Borken e.V.  
Postfach 1729  
46307 Borken

#### Internet:

[www.sg-borken.de](http://www.sg-borken.de)

E-Mail: [friedhelm.triphaus@sg-borken.de](mailto:friedhelm.triphaus@sg-borken.de)

Druck: Druckerei Lage GmbH

Auflage: ca. 1.500 Stück

**Vielen Dank  
sagen wir allen Inserenten  
und hoffen, dass unsere  
Mitglieder sie bei ihren  
Kaufentscheidungen be-  
rücksichtigen.**

**Nächster Redaktionsschluss:  
15. April 2009**

# Einladung

## zur Delegiertenversammlung 2009

Zur ordentlichen Delegiertenversammlung (gemäß § 12 der Satzung) der **SPORTGEMEINSCHAFT BORKEN E.V.**

**am Freitag, 27. März 2009 – 20.00 Uhr,**

Clubheim „Stadion im Trier“ – G.U.F.I,

lädt der Geschäftsführende Vorstand herzlich ein.

### TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
  - a) Vorstand
  - b) Besonderer Bericht der Tennisabteilung  
**„Spiel, Satz und Sieg auch in Zukunft“**
  - c) Berichte aus den Abteilungen (auf Nachfrage)
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl
  - a) Geschäftsführender Vorstand [§ 14 (4) der Vereinssatzung, in der Fassung vom 14. März 2008]
  - b) Gesamtvorstand - § 13 Nr. 5 der Vereinssatzung (Wahl der Mitglieder des Gesamtvorstands:  
Abteilungsleiter/In, Kassenwarte der Abteilungen, Vorsitzende(r) der Gesamtjugend)
9. Wahl eines Kassenprüfers [§ 14 (6) der Vereinssatzung]
10. Vereinsbeiträge
11. Anträge
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Anträge (des Gesamtvorstands, der Mitglieder) zur Generalversammlung müssen dem Geschäftsführenden Vorstand schriftlich und begründet bis vier Wochen vor der Delegiertenversammlung vorliegen, ansonsten gelten sie als Dringlichkeitsanträge.

**Anmerkung:** Im Vorjahr sind an den Landessportbund folgende Mitgliederzahlen gemeldet worden – Fußball: 809 (einschließlich 477 Fußballjugend); Tennis: 178; Radsport: 91; Breitensport: 664.

Mit sportlichen Grüßen

Gez.

Jürgen Berndt  
1. Vorsitzender

Gez.

Johannes Fooke  
2. Vorsitzender

# Gold in den Genen.



**Der Opel Zafira.  
Gewinner des Goldenen Lenkrads  
1999 und 2005.**

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Die Leser der BILD am SONNTAG haben entschieden. Und zwar eindeutig: Das Goldene Lenkrad für den **besten Kompakt-Van 2005** geht an den Opel Zafira. Dabei setzte sich der Opel Zafira unter anderem gegen den VW Golf Plus und die Mercedes B-Klasse durch. Fast schon eine Tradition: Bereits 1999 bei seinem Debüt gewann der Opel Zafira das Goldene Lenkrad.

Und wann testen Sie ihn? Vereinbaren Sie am besten noch **heute eine Probefahrt – wir freuen uns auf Sie!**

Unser Barpreis: ab **19.900,- €**

Ihr Opel Partner

**Opel  
Schlattmann**

Landwehr 55  
46325 Borken  
Telefon 02861/2709 und 3950



Opel. Frisches Denken  
für bessere Autos.

# *Stadtmeister 2009!!!*

(ft) Das war endlich einmal ein Kracher!

Vor vollbesetzter Tribüne durfte unsere 1. Mannschaft am letzten Januarwochenende zu Recht jubeln.

Sie ist neuer Hallen-Stadtmeister 2009 im Fußball.

Das hatten zwar viele erhofft, doch so recht daran geglaubt haben nur wenige. Im ersten Spiel an jenem Freitagabend taten sich unsere Akteure noch ein wenig schwer. Da stimmte noch nicht alles. Sie gingen zwar gegen Burlo in Führung, kassierten aber im Gegenzug sofort den Ausgleich. Am Ende der 12 Spielminuten, die jedes Spiel dauerte, hieß es jedoch 3:2 für unsere Mannschaft.

Auch im zweiten Spiel, gegen Marbeck hakte es noch. Nach einem aufopferungsvollen Spiel, in dem sie sich einem körperbetont spielenden Gegner widersetzen mussten, stand es 3:1. Danach sprach Spielertrainer Danny Schnell die Fehler an, und siehe da! Es lief jetzt wesentlich besser. Gegen Hoxfeld sogar so gut, dass der höchste Tagessieg mit 7:0 heraussprang. Das war eine Einheit, die sich da präsentierte. Die Zuschauer – zumindest die, die für die SG waren - waren hellauf begeistert. Die anderen wunderten sich insgeheim über die Stärke unserer Mannschaft. Voller Konzentration ging sie zu Werke, lief dem Gegner die Bälle ab, verzichtete auf die Grätsche und wenn dann mal etwas durchkam, war Alex Fischedick zur Stelle und vereitelte mit prächtigen Paraden die Tore des Gegners.

Allen voran Jupp Salman zeigte durch fast zirkusreife Einlagen sein ganzes Können und wurde schließlich mit neun geschossenen Toren auch bester Torschütze des Turniers. Zusätzlich wurde er als bester Spieler ausgezeichnet. Der Erfolg unseres Teams wurde komplettiert durch die Wahl von Alex Fischedick zum besten Torhüter des Abends.

Das vermeintliche Endspiel gegen Gemen, auf das die meisten im Vorfeld gesetzt hatten, fand als solches nicht statt. Denn die Westfalia hatte bereits zweimal unentschieden gespielt, unsere Mannschaft aber noch keinen einzigen Punkt abgegeben, denn auch gegen Weseke gewannen unsere Jungs.

Dennoch gingen sie in diesem Prestigespiel alle sehr engagiert zu Werke, tricksten ein ums andere Mal ihren Gegner aus und erzielten drei blitzsaubere Tore bei null Gegentoren.

Mit blütenreiner Weste wurde also die 1. Mannschaft Stadtmeister.

Jürgen Berndt übernahm selbst die Ehrung. „Ich bin sehr stolz auf euch“, erlaubte er einen Blick in sein Seelenleben. „Den Pokal habt ihr euch verdient. Ich gebe euch für diesen Sieg zwei Kästen Bier.“

Natürlich war auch Danny Schnelle nach diesem tollen Sieg zufrieden, ohne überschäumend zu wirken. „Ich freue mich mit meiner Mannschaft über den Sieg. Zu Anfang haben wir unsere Positionen nicht gehalten. Dadurch sind wir in Probleme geraten. Wir haben die Fehler angesprochen und anschließend vermieden. Daher sind wir zu Recht Stadtmeister geworden“, analysierte er gelassen.

Bleibt zu hoffen, dass diese Begeisterung, mit der die Mannschaft aufgelaufen ist, auch in die Rückrunde mit hinübergetragen wird. Dann kann alles geschehen – auch der Aufstieg!

# *Stadtmeister 2009!!!*

## **Fortsetzung**

Zur Mannschaft gehörten: Alex Fischedick, Emra Bay, Niklas Bellen, Sebastian Kays, Jupp Salman, Pascal Herzog, Damian Fiolka, Danny Schnelle, Yannik Kamba, Bernd Olbing und als Betreuer Rudi Suchy und „OKI“ Wessing.



**Nach dem Turniersieg war der Jubel in der Mannschaft riesengroß**



**Auch auf der Bank herrschte große Freude**

# FASHION-TIPPS!



cohausz



Kauzingerstraße 8 - 12 · 46272 Paderborn

# Vom Fußball

## Optimismus in Sachen Fußball

(ft) Nur wenige Fußballer hatten sich zur diesjährigen Abteilungsversammlung der Fußballer im Clubheim am Stadion eingefunden.

Sieht man es positiv, so könnte man es deuten als ein Zeichen offensichtlich dafür, dass es in der Abteilung derzeit rund läuft.

Abteilungsleiter **Alfons Gedding** konnte auch **Jürgen Berndt**, den Präsidenten der SG begrüßen, der voller Stolz an die gerade erst errungene Stadtmeisterschaft erinnerte.

In seinem Rechenschaftsbericht ging **Alfons Gedding** natürlich auf dieses tolle Ereignis (s. Bericht an anderer Stelle in diesem Magazin) ein. „Rückblick, Gegenwart und Zukunft“ überschrieb er seinen Bericht. Rückblickend stellte er fest, dass die Trennung von Trainer Miroslav Giruc nach dreijähriger Tätigkeit bei der SG Boken zwar schmerzlich, aber notwendig gewesen sei.

„**Danny Schnelle**“, so der Fußballchef, „leistet jedoch hervorragende Arbeit. Und wir hoffen natürlich, dass am Ende alles gut ausgeht.“

Besonders freute er sich, dass wieder viele Spieler zur SG zurückgefunden haben. Das sei ein gutes Zeichen für die Zukunft. Gegenwärtig jedoch stehe die Meisterschaft im Fokus des Interesses. Da müssten alle Mannschaften noch einiges bringen.

Für die Zukunft könne sich **Alfons Gedding** eine breit aufgestellte Phalanx von Fußballern vorstellen, die in die nächst höheren Klassen aufsteigen könnten.

In Zukunft werde es eine noch engere Verzahnung zwischen den einzelnen Seniorenmannschaften geben durch die Schaffung von Ansprechpartnern in den Knotenpunkten.

Auch auf die räumliche Enge ging der Abteilungsleiter ein. So benötigt die SG größere Flächen zum Fußballspielen mit transportablen Toren. Daneben auch akzeptable Umkleidemöglichkeiten, weil die derzeit vorhandenen äußerst marode sind.



**Norbert Huvers**

Kassierer: **Thomas Klüppel**

Geschäftsführer mit besonderen Aufgaben: **Norbert Huvers**.

Ebenfalls wurden die Delegierten für die Delegiertenversammlung gewählt.

In diesem Jahr liegt die Durchführung der Stadtmeisterschaft in den Händen der SG. „Und dabei stehen viele Aufgaben an, die mithilfe aller auch gut gelöst werden könnten“, schloss **Alfons Gedding** seinen Bericht. Der anschließende Kassenbericht von Abteilungskassierer **Thomas Klüppel** fiel positiv aus, sodass Kassenprüfer **Heinrich Blömen** der Versammlung nach intensiver Prüfung der Finanzen die Entlastung vorschlug. Einstimmig wurde diese angenommen. Die anstehenden Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

Stellvertr. Vorsitzender: **Heiner Triphaus**

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**

Die Versicherung der Sparkassen

Sportler vertrauen der Nummer 1  
in Westfalen.

Die Provinzial – zuverlässig wie  
ein Schutzengel.



Ihre Provinzial-Geschäftsstelle

**Erwin Plastrotmann**

Wilbecke 10

46325 Borken

Tel. 0 28 61 / 35 15, 41 58

[plastrotmann@provinzial.de](mailto:plastrotmann@provinzial.de)



# Vom Fußball

## In der nächsten Saison unter neuer Führung

Die Fußballabteilung der SG Borken hat in den letzten Tagen Entscheidungen für die Zukunft getroffen. **Danny Schnelle** (Foto)

wird als Spielertrainer bis zum Saisonende beim Bezirksligisten verantwortlich sein, dann durch den Ex-Merfelder **Wolfgang Korb** abgelöst. „Wir sind sehr zufrieden mit **Danny**. Seine konsequente Art, die Dinge anzupacken, wird uns für den Rest der Saison dabei unterstützen, unsere Ziele mit der Mannschaft zu erreichen.

Eventuell klappt es ja noch mit dem Aufstieg. Das wäre toll für den Verein, die Mannschaft und auch für **Danny Schnelle** als Spielertrainer“, sagt **Alfons Gedding**, Abteilungsleiter bei der SG.

**Dieter Immel**, Vorstandsmitglied in der SG-Fußballabteilung: „Dass wir aber in der nächsten Saison wieder mit einem Trainer an der Linie planen, haben wir ihm frühzeitig mitgeteilt. Wir wollten einen Mann im Verein haben, der nicht nur die erste Mannschaft erfolgreich weiterentwickelt, sondern auch zusätzlich die Hauptverantwortung und Koordination für die A-Jugend und die zweite Mannschaft übernimmt. Hier soll die Zusammenarbeit in Zukunft wesentlich enger sein und aufeinander abgestimmt erfolgen. Dafür haben wir einen Trainer gesucht, der aufgrund seiner Erfahrung zum Beispiel auch die Fortbildung von Jugendtrainern übernehmen kann. Diesen Trainer haben wir mit **Wolfgang Korb** jetzt gefunden.“

Ab der Saison 2009/2010 wird der Merfelder die Borkener Erstgarnitur trainieren. Der 49-jährige Fußballlehrer verfügt als Spieler und seit 19 Jahren als Spielertrainer und Trainer sowohl über hochklassige, als auch über umfangreiche Erfahrung. Als Spieler war Korb in der damals höchsten Amateurklasse (Oberliga) für den FC Recklinghausen, VfB Hüls und TSV Marl-Hüls aktiv. Als Spielertrainer und später als Trainer war **Korb** u.a. bei der DJK Dülmen in der Bezirksliga, beim FC Epe, SF Merfeld und SV Lembeck tätig. Mit SF Merfeld und dem SV Lembeck konnte er jeweils den Aufstieg in die Bezirksliga feiern. Mit den Sportfreunden in Merfeld gar zwei Mal.

Im Sommer 2008 beendete **Korb** dort seine Tätigkeit. Eine neue Trainerstelle trat er nicht an, war aber trotzdem immer in Sachen Fußball unterwegs.

So war er an der Sportschule Kaiserau im Trainerstab mitverantwortlich für die Einheiten der Lehrgangteilnehmer. Zudem hat er sich um die Verlängerung seiner Lizenz beim Bund Deutscher Fußballlehrer gekümmert.

Für **Wolfgang Korb** ist der Raum Borken Neuland. Er freut sich auf die neue Aufgabe, da die SG sehr gute Möglichkeiten hat und er sich mit den Zielen gut identifizieren kann.



## Unsere Sportförderung: Gut für das Westmünsterland.



Sparkasse  
Westmünsterland

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkasse den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: in der Nachwuchsförderung, im Breitensport sowie Spitzensport. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse Westmünsterland.**

# Bilder von der Fußballversammlung



Die, die gekommen waren, wurden umfassend informiert



Gerd Robers (m.) wurde von Simon Lennartz und Jörg Bödder (r.) verabschiedet

## Adressenänderung

Meine Anschrift hat sich geändert:

Name:

Vorname:

bisherige Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort)

Neue Anschrift:

(Straße, PLZ, Ort)

Senden an: Sportgemeinschaft Borken, Postfach 1729, 46307 Borken



**DRUCKEREI LAGE GMBH**

Ein- und mehrfarbige Drucksachen

46325 Borken · Telefon 0 28 61/24 86 · Telefax 0 28 61/6 52 78

Internet: [www.druckerei-lage.de](http://www.druckerei-lage.de) · e-Mail: [info@druckerei-lage.de](mailto:info@druckerei-lage.de)

**druck**  
*Druck & Form  
in Vollendung!*  
**form**

- Digitaldruck
- Satz & Gestaltung
- Schnelldruck
- SW- & Farbkopien
- Posterdruck
- Familiendrucksachen
- Letter-Shop

Otto-Hahn-Straße 23-25 • 46325 Borken  
Tel.: 02861/66444 • Fax 66445 • [www.druckform-borken.de](http://www.druckform-borken.de)

# Alte-Herren

## Zum 30. Mal startet das Pfingstturnier Einladung zum Pfingstturnier

Hallo Sportsfreunde,

die Altherrenabteilung der SG Borken richtet in diesem Jahr **zum 30. Mal ihr Pfingstfußballturnier für Altherrenmannschaften aus.**

Für uns Grund genug, es richtig krachen zu lassen. Das Turnier findet am Pfingstsonntag, den **31. Mai 2009** unter internationaler Beteiligung statt.

Mannschaften aus England und Dänemark haben bereits ihre Teilnahme angekündigt.

Das Turnier wird im **Kleinfeldmodus** ausgetragen (1 Torwart und 5 Feldspieler). Auf den Turniersieger warten neben dem Siegerpokal ein Preisgeld von 300 €

Aber auch der Zweitplatzierte (150 €) und der Dritte Sieger (75 €) dürfen sich über attraktive Preise freuen. Alle weiteren Mannschaften erhalten eine Urkunde.

Neben dem sportlichen Wettkampf sollen aber auch das leibliche Wohl und die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Unsere kleinen Gäste können sich an verschiedenen Spielgeräten austoben, während sich die Aktiven und deren treue Anhänger am reichhaltigen Angebot ihren Durst und Hunger stillen können.

Auch die Glücksgöttin Fortuna konnte gewonnen werden. Im Rahmen einer Verlosung werden attraktive Preise verlost. Habt Ihr Lust bekommen, mit uns gemeinsam unser Jubiläum zu feiern?

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Mit sportlichen Grüßen

Johann-Heinrich Steinmann - AH-Obmann –  
SG-Borken e.V. Altherren-Abteilung



**Zu Pfingsten geht es im Stadion wieder rund, wenn der AH-Fußball rollt**

# haarhaus optik

hl.-geist-str. 20  
02861/5535

ahauser str. 108  
02861/605099



borken und gemen  
...immer einen blick voraus...  
[www.haarhaus-optik.de](http://www.haarhaus-optik.de)

# Vom Radsport

## Versammlung der Radsporler

(BW) Am Freitag, 06.02.2009, trafen sich mehr als 50 Radsporler im Hotel Fliederbusch zu ihrer diesjährigen Abteilungsversammlung.

Begrüßt werden konnte auch **Jürgen Berndt**, der es sich nicht nehmen ließ, ganz besonders noch einmal **Heinz Paß** (Foto) als „Alters- und Ehrenpräsidenten“ und „das Borkener Radspottalent“ schlechthin zu würdigen.



Auf dem Programm stand zunächst ein Jahresrückblick für die vergangene Saison. Nach wie vor gibt es einen positiven Trend und einen leichten Zuwachs bei der mittlerweile 100 Mitglieder zählenden Radsporabteilung. Die Altersspanne reicht von 11 – 76 Jahre.

Es gibt Angebote für jedes Alter und Geschlecht. Es werden bis zu 5 Leistungsgruppen angeboten. „Wir sind mittlerweile fester Bestandteil in der Borkener Sportlandschaft“, so **Bernhard Weßing**. „Wer Spaß daran hat, in der Gruppe Rad zu fahren, der wird bei uns auf jeden Fall fündig“.

Zu den Highlights des letzten Jahres, der 2-Tages-Tour der Damen, der 4-Tages-Tour und dem Münsterland-Giro wurden DVD und ein Video gezeigt, die mit viel Liebe zum Detail von **Gerd Specht** vorbereitet worden waren.

Im Rahmen der Neuwahlen wurde **Gerd Specht** in seiner Funktion als Stellvertretender Vorsitzender bestätigt. **Peter Hein** stellte das Amt des Schriftführers zur Verfügung. Als Dankeschön erhielt er ein kleines Präsent. Zum neuen Schriftführer wurde **Dominik Paß** gewählt.

In der Folge wurde das Programm für die kommende Saison vorgestellt. Sämtliche Termine ergeben sich aus einer Tabelle, die auf der Homepage der SG Borken einzusehen ist. Als Saisonhöhepunkte sind wieder eine 4-Tages-Tour (Richtung Marburg) und eine 2-Tages-Tour der Damen (Richtung Bad Bentheim) geplant, zusätzlich im Rahmen der Feierlichkeiten zum 75-jährigen Vereinsjubiläum der SG Borken am So., 28.06.2009, die Neuauflage eines Amateur-Radrennens („5-Türme-Radrennen“) in Borken. In diesem Zusammenhang forderte **Bernhard Weßing** tatkräftige Unterstützung ein, damit die Radsporabteilung insgesamt von dem Event profitieren kann. Zusätzlich ist ein weiterer Ausbau der Jugend geplant. Einige Lizenzfahrer werden wieder versuchen, die Vereinsfarben der SG Borken würdig bei Radrennen zu vertreten.

Als weiterer TOP stand abschließend „Manöverkritik“ auf dem Programm.

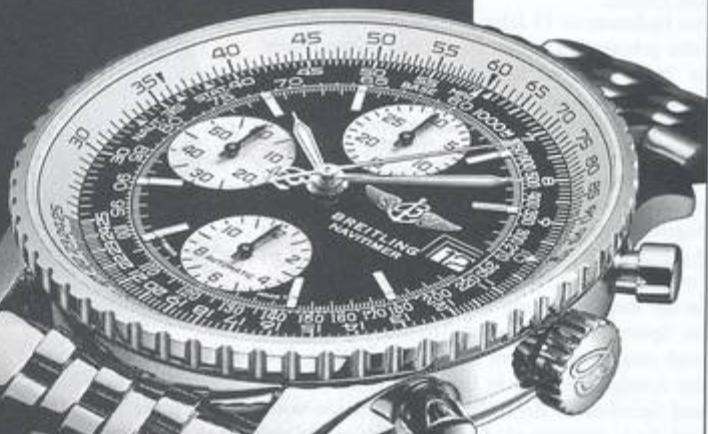
Alle Anwesenden stimmten darin überein, dass es zur Aufrechterhaltung des Fun-Faktors besonders wichtig sei, die Trainingsausfahrten in den angebotenen, harmonisch besetzten Leistungsgruppen zu bestreiten. Niemand soll überfordert werden.



BREITLING  
1884

PERFEKTION  
BEI DER LUFTFAHRT  
PERFEKTION  
BEI BREITLING

Beim Flugzeugbau ist jeder Bestandteil offiziell zertifiziert. Mit dem gleichen Perfektionismus konzipieren und fabrizieren wir unsere Instrumentenuhren.



**WILGENBUS**

*Der Juwelier an der Goldstrasse*

Tel. 0 28 61/23 94

**INSTRUMENTS FOR  
PROFESSIONALS™**

Unsere Werke erfüllen alle erforderlichen Präzisions- und Zuverlässigkeitsskriterien der Chronometer-Normen.

Und deshalb ist BREITLING der anerkannte Ausrüster der Luftfahrt.

*OLD NAVITIMER Automatik-Chronograph. Die seit 1952 von Piloten bevorzugte Instrumentenuhr mit ihrem berühmten kreisförmigen Rechenschieber.*

[www.breitling.com](http://www.breitling.com)

# Vom Radspor

## Fortsetzung

Bereitwillig stellten sich einige Radsporthfreunde als zusätzliche Gruppenleiter zur Verfügung. Auf besondere Nachfrage wird **Hans-Jürgen Steingens** sein Samstagstraining (ab 14.00 Uhr) künftig bei Bedarf in Form eines Techniktrainings anbieten.

\*\*\*\*\*

## Radsportler sehnen den Frühling herbei

(BW) Für die meisten Radsportler der SG ist der Begriff „Wintersaison“ nicht gleichzusetzen mit „Winterschlaf“.

Die einen halten sich mit Indoor-Cycling / Spinning fit, die anderen möchten auch im Winter nicht auf die frische Luft verzichten und gehen im ehemaligen Bundeswehrgeleände biken oder nehmen im grenznahen Bereich auf niederländischer Seite an Cross-RTF teil.

Jeden Sonntag ist dort in einem anderen Dorf die Hölle los. Es werden „abgeflatterte“ Strecken von 35 – 65 km angeboten, zusätzlich gibt es meist Verpflegung nach niederländischer Tradition (salzige Brühe mit Rosinenbrötchen). Am So., 15.02.2009, fand die vorerst letzte Cross-RTF im benachbarten Winterswijk statt. Die Radsportler freuen sich danach schon wieder auf die Straßensaison, die offiziell mit der 1. gemeinsamen Ausfahrt am 28.03.2009 ab 14.00 Uhr eröffnet wird.



Am 15.02.2009 nahmen einige SGler an der vorerst letzten Cross-RTF in Winterswijk teil

# Termine der Radsportler

**28.03.2009, 14:00 Uhr**

1. gemeinsame Ausfahrt

**19.04.2009**

RTF RC Buer-Westerholt oder lange So.-Ausfahrt

**26.04.2009**

RTF Gelsenkirchen

**10.05.2009**

RTF Dorsten (u.a. Marathon)

**16.05.2009**

RTF Haltern (leider nur noch 1 Termin)

**16./17.05.2009**

Besuch der Radsportfreunde aus Kastellaun

**17.05.2009**

RTF Dinslaken o. Kiepenkerl-Marathon  
MS o. lange So.-Ausfahrt

**01.06.2009**

RTF Dülmen (Wildpferdecup)

**11.-14.06.2009**

4-Tages-Tour

**19.06.2009**

23. Borkener Citylauf (mind. 4 Helfer)

**21.06.2009**

RTF Bottrop o. Lüdenscheid o. lange So.-Ausfahrt

**28.06.2009**

5-Türme Radrennen in Borken anlässlich  
75-jährigem Vereinsjubiläum

**19.07.2009**

lange So.-Ausfahrt

**02.08.2009**

Sparkassen-Giro Bochum (Jedermann)

**16.08.2009**

RTF Bocholt

**22.08.2009**

Pröbsting Triathlon (mind. 12 Streckenposten)

**22./23.08.2009**

2-Tages-Tour der Damen (Bad Bentheim)

**30.08.2009**

Zeitfahren

**13.09.2009**

Abschluss tour (Hamalandroute) bei  
schlechtem Wetter wird auf den

**20.09.2009** verschoben

**20.09.2009**

lange So.-Ausfahrt

**03.10.2009**

Sparkassen-Giro Münsterland (Kreis War-  
rendorf)

**17.10.2009**

Baumberge-RTF in Coesfeld

**18.10.2009**

lange So.-Ausfahrt

Weitere Termine (Lizenzrennen,  
Aktion "sauberes Borken", Dra-  
gonboat etc.) auf Nachfrage

# naher:

Der kurze Weg ist das Ziel. Und so stehen wir Ihnen als kundennaher Stromversorger jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Vom Verleih unserer modernen Strom-Messgeräte bis zur Beratung über mögliche Sicherheitsrisiken: Wir sind für Sie da – in unserem Kundencenter oder unter der kostenlosen Hotline 0800/936 00 00.

Strom aus sicherer Quelle.

 Partner-Energie Münsterland  
Wir sind für Sie da.

# SG-Jugend

## Junioren wählen ihren Vorstand

Auf ihrer Jahreshauptversammlung im Februar hat die SG-Jugend ihren neuen Vorstand gewählt.

**1. Vorsitzender:** Berthold Happe

**1. Geschäftsführer:** Holger Langner

**2. Geschäftsführerin:** Annette Derksen

**Kassierer:** Ulrich Kastner

**Beisitzer im Jugendvorstand:** Dieter Wellermann, Franz Bölker, Thomas Brands, Karl-Heinz Nienhaus-Ellering, Theo Dönnebrink, Gerald Hambach, Andreas Schnieders, Doris Böing, Reinhard Eming-Welzel, Markus Koop,

**Jugendvertreter:** Jürgen Strauch, Vanessa Bölker, Rune Sören Happe

**1. Vorsitzender der Gesamtjugend:** Karl-Heinz Nienhaus-Ellering,

**2. Vorsitzender der Gesamtjugend:** Theo Dönnebrink

**Kassenprüfer:** Michael Schiebort

**Kassenprüfer:** Thomas Wilmes

**Delegierte:** Rune Sören Happe, Jürgen Strauch, Annette Derksen, Holger Langner, Theo Dönnebrink, Frederik Arnold Halbauer, Patrick Wellermann, Reinhard Eming-Welzel, Johannes Aehling, Franz Bölker, Carsten Ernst, Michael Schiebort.



**Der neu gewählte Jugendvorstand**

**KFZ-Meisterbetrieb**  
**BORKENS**

KFZ-Recycling  
und -Verwertung GmbH



Besuchen Sie uns im  
Internet!

[www.Borkens-Kfz.de](http://www.Borkens-Kfz.de)



**Hansestr. 27 – 46325 Borken – Tel 02861 601540**

- EU Neu Fahrzeuge -
- Gebrauchte Fahrzeuge auch für Anfänger -
- Neue und Gebrauchte Ersatzteile -
- Werkstattservice für PKW aller Hersteller -
- BOSCH - Computerdiagnose -
- Altautoentsorgung -

## Gestatten:

**Fachberatung  
rund um  
den Bau!**



**Sprechen  
Sie mit**



Christian Siek

Max-Planck-Straße 11  
46325 Borken, Tel. 02861/94 34 -16

Wir sind für Sie da:  
Mo. - Fr. 7-18 Uhr, Sa. 7-12:30 Uhr

**wesch**  
baubedarf

# B - Juniorinnen

(IE) Wir hatten am Samstag, 14.02.09, unser eigenes Turnier, welches in der Dreifachturnhalle ausgetragen wurde.

Nachdem wir uns im letzten Jahr den zweiten Platz erspielt hatten, hofften wir in diesem Jahr einen ähnlichen Erfolg zu holen. Hinzu kam, dass wir drei Tage vor diesem Turnier erfahren haben, dass unser Meisterschaftsspiel, welches am selben Tag ausgetragen werden sollte, abgesagt wurde.

Also konnten wir uns ganz auf das Turnier konzentrieren.

Leider hat es uns nicht viel geholfen. Wir sind nach einem gewonnenen und zwei verlorenen Spielen in der Vorrunde ausgeschieden ☺.

Aber lange ärgern konnten wir uns nicht, da das Turnier an Spannung kaum zu überbieten war. Es gab zwei 7m- Entscheidungen. Eine davon im Finale zwischen Rhade vs. Reken/ Lembeck. Hier stand es nach der regulären Spielzeit sowie nach den ersten fünf 7m-Schützinnen unentschieden und es kam zum direkten „Mädchen gegen Mädchen“ Vergleich.

Nach einem Treffer von einer Rhader Spielerin und einem verschossenen Siebenmeter von Reken/ Lembeck hieß die Siegermannschaft am Ende FC Rhade.



**Wir möchten uns bei allen Helfern (Müttern, Vätern und Vereinsmitgliedern)  
für die geleistete Arbeit, beim Turnier, bedanken!**

## Wasserbetten "Made in Germany"



recker werkstatt möbel



TÜV - geprüft  
alle Preisklassen  
einbaubar in jedes Bett  
individuelle Anfertigung

Umzug? Notfall? WIR helfen!  
Kostenlose Service Nummer:  
08 00 - 2 22 66 55

59494 Soest      Kohlbrink 11      Tel.: 0 29 21 - 34 50 611  
46325 Weseke    Hauptstraße 15    Tel.: 0 28 62 - 41 55 44  
Besuchen Sie uns im Internet: [www.r-w-m.de](http://www.r-w-m.de)



- Wohnmobile - Wohnwagen
- Vermietung und Verkauf
- Campingartikel
- Zubehörkatalog kostenlos

**SÜHLING**  
Anhängervertrieb

Verkauf · Vermietung  
Zubehör  
Anhänger für  
Gewerbe · Freizeit · Hobby

**Brenderup**  
Vertragspartner

Ausstellung:  
Bocholter Straße 176 · 46325 Borken/Westf.  
Telefon: 0 28 61 / 23 52 · Telefax: 0 28 61 / 92 93 24  
e-Mail: [g.suehling@t-online.de](mailto:g.suehling@t-online.de)  
[www.anhaengervertrieb-suehling.de](http://www.anhaengervertrieb-suehling.de)

# Die F 3 in der Halle

Im Winter zieht es gerade die jüngeren Mannschaften in die Halle. Super ist, dass viele Vereine auch an die Mannschaften „unter“ den ersten denken, so dass wir an vier Hallenturnieren für F3 Teams teilnehmen konnten.

Das erste Turnier war am 14.12.08 in Stadtlohn, wo wir zu unserer eigenen Überraschung den 3. Platz bei zwölf teilnehmenden Teams erreichen konnten.

Das 2. Turnier am 17.01.09 in Rosenthal war nicht so toll, es sprang am Ende nur der vorletzte Gruppenplatz und somit die vorzeitige Heimreise heraus.

Eine Woche später jedoch, beim Turnier in Velen, war für uns erst im Endspiel Schluss. Westfalia Gemen gewann nach umkämpftem Spiel glücklich 2:1. Aber wir waren Zweiter und die Freude war entsprechend groß.

Das letzte Turnier dieses Winters stand unter denkbar schlechten Voraussetzungen: Waren doch von 10 Spielern sage und schreibe fünf Spieler krank, und kurzfristig war kein Ersatz zu beschaffen. So fuhren wir dezimiert nach Coesfeld, wo wir von vornherein in jedem Spiel in Unterzahl antreten mussten.

Mit der Aufstellung Tor: **Jonas Hying**, Abwehr: **Felix Berger**, Mittelfeld: **Adam Bal, Malte Richters** und **Julian Hassing** wurden wir trotzdem mit 7 Punkten und 8:4 Toren nur durch das schlechtere Torverhältnis Gruppenzweiter und schlugen dann im Spiel um Platz drei SC Coesfeld mit 2:1.

Jetzt freuen wir uns wieder auf den Platz, um dann auch draußen durchzustarten.

Außer den oben genannten Spielern gehören auch **Max Swarte, Jakob Bisshop, Luk Lammering, Niklas Buss** und **Gerrit Ludwig** (der schon vier Monate verletzt ist) zur Mannschaft.





## Feiern mit Nießing...

Nießing

**Der Partner bei Ihrem Fest**

FESTSCHEUNE  
Hecheltjen's Hof

#### **Eiern mit ländlichem Charme**

**Zum Techniker**  
Festlokal · Eventhaus · Tagungsraum

... immer ein  
Vergnügen!

Infos und Termine: [www.getraenke-niessing.de](http://www.getraenke-niessing.de)  
46348 Raesfeld • Tel. 02865 8484

# DAS F5 -TEAM

## Die Mannschaft wächst zusammen

### Rouven Sonneck trainiert die F5 / Spiel gegen Schalke 04 geplant

“Es ist schon toll zu sehen, wie sich aus der F5 eine richtig tolle Fußballmannschaft entwickelt”. So lautet die spontane Antwort von **Rouven Sonneck** auf die Frage, was sein Engagement als Trainer bei den jungen Kickern ausmacht. Seit Herbst 2007 trainiert er die junge Mannschaft, erlebt sehr deutlich die Entwicklungen – sowohl der einzelnen Spieler als auch der gesamten Mannschaft.

Trainiert wird immer freitags. „Die Kinder sind wirklich voller Leidenschaft dabei“, so der Trainer. Und er ergänzt „und dies auch bei den freiwilligen Konditionseinheiten, die zusätzlich zum Training stattfinden“. Trainiert wurde im Winter auch in der Indoor-Soccer-Halle in Borken. Bei einem Turnier der Westfalia Gemen eben in dieser Halle hat die Mannschaft neben der F6 der SG Borken teilgenommen.

Die F5 hatte die Hauptrunde erreicht, scheiterte aber dann knapp an Mannschaften wie der F2 aus Gemen. „Hier zeigt sich einfach, dass sich die Mannschaft mehr und mehr entwickelt“ so **Rouven Sonneck**.

Natürlich lebt der Fußball vom Spiel mit vielen interessanten Gegnern. Hierzu hat sich **Sonneck** für 2009 einen besonders namhaften ausgewählt.

Mit den Verantwortlichen des FC Schalke 04 ist ein Trainingsspiel gegen eine Jugendmannschaft der Knappen vereinbart – ein Ereignis, auf das die jungen Spieler der SG Borken schon hinfiebern. „Bis dahin werden wir noch fleißig trainieren und an einigen Turnieren in der Region teilnehmen. Denn so einfach wollen wir es den Königsblauen ja auch nicht machen“ lautet die überzeugende Anmerkung des Trainers.

**Klaus-Peter Grave**



**Das erfolgreiche F5-Team**

# Erfolgreiche Mädchen

**Sensation: E-Juniorinnen sind neuer Hallenkreismeister 2008/2009 :**

Das Team der U 11 Mädchen wurde zu Saisonbeginn neu aufgestellt. Im Laufe des letzten halben Jahres stieg der Kader auf 21 begeisterte Spielerinnen an. Durch viel Trainingsfleiß, Motivation und Teamgeist entwickelte sich die Mannschaft immer weiter und konnte erste Erfolge in der Meisterschaft verbuchen. Bei den Hallenkreismeisterschaften zeigte sich das Team in Spiellaune. Als Außenseiter gestartet überraschten sie so einige Favoriten, darunter auch den FFC Recklinghausen, so dass sie am Ende ungeschlagen 17 Punkte aus 7 Spielen holten. Die Torschützinnen: Franzie Stegger (4), Tina Plogmann (2) und Kaja Schlattmann (2). Alle spielberechtigten Mädchen sind bisher zum Einsatz gekommen. Ein Dank gilt natürlich auch den Eltern, Zuschauern und Carlo, die uns immer so gut wie's geht unterstützen.

**Das Trainerteam - Christoph Plogmann, Detlef Nollenberg und Vanessa Bölker**



Mannschaftsfoto

von links oben; Sophie Nienhaus, Jaqueline Bregulla, Pia Nollenberg, Franzie Stegger, Tina Plogmann (Mannschaftskapitän), Sarah Baumeister, Laura Kempe.

mittlere Reihe; Julia Looks, Sophia Lechler, Anna Maria Leveling, Bianca Bramhoff, Anna Ebbert, Kathrin Reukes.

untere Reihe; Kaja Schlattmann, Kathrin Nienhaus, Ann-Kathrin Roberts, Pia Albers, Nathalie Heddier, Josie Haucke, Alina Braun. Es fehlt, Sophie Rottstegge.

# Vom Jugendfußball

## Tabellen der Turniere unter Regie der SG Borken

### D-Mädchen 10. Januar 2009

1. FC Marbeck, 2. SG Borken I, 3. VfL Billerbeck 4. VfL Ramsdorf 5. Concordia Flaesheim, 6. Borussia Bocholt, 7. SG Borken II, 8. Spvgg Vreden

### D-Jugend (Jungen) 10. Januar 2009

1. Borussia Bocholt
2. SG Borken II
3. SV Biemenhorst
4. DJK Stadtlohn

### E-Mädchen 10. Januar 2009

1. TV Rhede
2. Spvgg Vreden
3. FC Marbeck
4. VfL Ramsdorf
5. FC Vreden
6. SG Borken I
7. SG Borken II

### Ausscheidung Hallenkreismeisterschaft C-Junioren

#### Gruppe A

1. Viktoria Heiden
2. TSV Raesfeld

#### Gruppe B

1. SG Borken
2. VfL Ramsdorf

Diese vier Mannschaften haben sich für die Endrunde qualifiziert

### Ausscheidung Hallenkreismeisterschaft E-Junioren

#### Gruppe A

1. Borken
2. Heiden

#### Gruppe B

1. Gemen
2. VfL Reken

Diese vier Mannschaften haben sich für die Endrunde qualifiziert

# Vom Tennis

## Abteilungsversammlung der TA 77 der SG Borken

(JT) Am Sonntag, dem 1. Februar 2009 eröffnete der Vorsitzende **Heinz Wettels** um 11 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung und begrüßte die Teilnehmer, besonders den 1. Vorsitzenden der Sportgemeinschaft Borken und Gründungsmitglied der Tennisabteilung, **Jürgen Berndt**.

**Heinz Wettels** ging in seinem Bericht auf einige Highlights des Tennisjahres, wie zum Beispiel die Präsentation der Abteilung beim Tag des Familiensportes in der Mergelserghalle, ein.

**Arno Becker** als Sportwart und Breitensportwart referierte danach über die abgelaufene Saison 2008. Er teilte der Versammlung mit, dass in der kommenden Saison leider kein Team „Herren 40“ für die SG Borken an den Start gehen wird, da sich das bisherige Team aufgelöst hat. Erfreut stellten er und später auch die Jugendwartin **Erika Honerboom** fest, dass die SG bei den Stadtmeisterschaften 2008 einige Meister stellen konnte. Der Ausblick auf die kommende Saison verzeichnete neben dem üblichen Spielbetrieb auch wieder verstärkt das Familientennis am Sonntag. Hier, wie auch beim Schnuppertraining am Samstagvormittag, hofft man seitens des Vereins auch auf ein paar neue Gesichter.

Anschließend stellte **Georg Veelken** den Kassenbericht 2008 vor. Leider stellte er eine rückläufige Mitgliederzahl und damit verbunden, mangelnde Einnahmen, vor. Der Vorstand wird nach Lösungen suchen, den Etat der Tennisabteilung positiv zu beeinflussen. Der Prüfungsbericht von **Michael Funke** bescheinigte **Georg Veelken** eine einwandfreie Kassenführung. Die Versammlung entlastete daraufhin den Vorstand.

**Winfried Büning** legte aus beruflichen Gründen sein Amt als stellvertretender Vorsitzender nieder.

**Richard Bietenbeck** wurde von der Versammlung als sein Nachfolger gewählt. Turnusgemäß stand die Wahl des Sport- und Breitensportwartes, sowie der Beisitzenden der Jugend und der Schriftführerin an. Auch hier votierte die Versammlung für **Arno Becker**, **Birgit Bölkner** und **Hanna Wettels**. **Winfried Büning** erklärte sich bereit, als Kassenprüfer 2009 zu fungieren.

Abschließend wurden von der Versammlung noch die Delegierten zur Mitgliederversammlung der SG gewählt. In der anschließenden Diskussion zum Thema „Tennis – Satz und Sieg? !“ beteiligte sich die Versammlung sehr aktiv an Lösungsvorschlägen, wie die Arbeit der Tennisabteilung zukünftig aussehen soll.



**Winfried Büning Heinz Wettels und Richard Bietenbeck**

# Sportabzeichen 2008

## Trimmergruppen überreichen Urkunden

(ft) Es war recht gemütlich an diesem Abend, als die restlichen Sportabzeichen den Trimmerinnen und Trimmern von ihren Übungsleiterinnen und Übungsleitern verliehen wurden. Etwa 50 Mitglieder hatten sich eingefunden, um endlich den Lohn ihrer Mühen in Empfang zu nehmen.

Einige Gruppen, hatten bereits im Vorfeld im Rahmen der Weihnachtsfeiern aber auch in ihren Übungsstunden die Urkunden verliehen

Abteilungsleiter **Thomas Kutsch** begrüßte die Anwesenden und freute sich darüber, dass so viele den Weg ins Tennis-Clubheim, dem Ort der Veranstaltung, gefunden hatten.

„Dieser Termin hat sich in unseren Herzen festgesetzt, das ist ein Termin, den wir nicht missen möchten“, betonte der Abteilungsleiter.

Er dankte besonders den Organisatoren des Abends **Maria Pöpping, Mechthild Reinig und Karl Janssen**, dass sie wiederum diesen Abend erfolgreich organisiert hatten.

Auch dankte er den Übungsleiterinnen, die wiederum dafür gesorgt hatten, dass so viele die Ehrungen in Empfang nehmen konnten.

Anschließend übereichten **Maria Pöpping, Mechthild Reinig, Uli Niermann und Friedhelm Triphaus** mit entsprechenden Kommentaren ihren Mitgliedern die wohl verdienten Auszeichnungen.

Nicht nur die Anzahl der Sportabzeichen, sondern auch die Anzahl der Wiederholungen legen ein beredtes Zeugnis davon ab, dass in den Gruppen intensiv gerade für das Sportabzeichen geübt wird. Viele wissen: So einfach ist das Sportabzeichen nicht zu erwerben. Da bedarf es schon einer gewissen Vorbereitung.

Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler jedenfalls freuten sich über die Auszeichnung und bestätigten, dass sie auch in diesem Jahr wieder mit von der Partie sein wollten um auch im nächsten Jahr wieder im Tennis-Clubheim das Sportabzeichen zu bekommen.

Die Organisatorinnen **Maria und Mechthild** und Organisator **Karl** jedenfalls brachten zum Ausdruck, dass sie auch im nächsten Jahr wieder mit von der Partie sein wollten.



Sie alle konnten sich über das Sportabzeichen freuen

# Bilder von der Sportabzeichenverleihung



Udo Oppermann schaffte im Jahre 2008 das Sportabzeichen zum 35. Mal



Maria Pöpping, Mechthild Reining und Karl Janssen (v.r) hatten als Orga-Team wieder ganze Arbeit geleistet

# Vom Breitensport

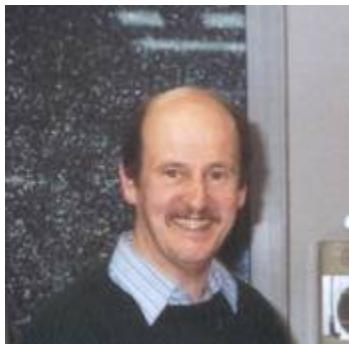
## Harmonischer Verlauf der Mitgliederversammlung

(ft) Beim Breitensport läuft alles in geordneten Bahnen. Diesen Eindruck gewannen die Breitensportler, die sich zur diesjährigen turnusmäßigen Mitgliederversammlung dieser Abteilung im Clubheim eingefunden hatten.

**Abteilungsleiter Thomas Kutsch** (Foto) eröffnete die Versammlung und begrüßte besonders den Präsidenten des Gesamtvereins

**Jürgen Berndt**, der - auch in seiner Eigenschaft als Mitglied der Breitensportabteilung - an dieser Versammlung teilnahm. **Thomas Kutsch** dankte für die gute Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführenden Vorstand. „Probleme, die sich ergeben, werden im Gesamtvorstand angesprochen und sachlich diskutiert, wie es sich gehört. Und dann wird auch immer eine Lösung gefunden“, so der Abteilungsvorsitzende.

Leider musste er aber auch feststellen, dass es einen leichten Mitgliederschwund gegeben habe.



Das, so **Thomas Kutsch**, liege daran, dass zwei Gruppen weggebrochen sind, weil die Übungsleiterinnen ausgefallen sind. Daneben setzt sich immer mehr die Tendenz der Kursangebote durch. Die Teilnehmer wollen sich nicht mehr vereinsmäßig binden, sondern über einen überschaubaren Zeitraum ihrem Sport nachgehen. Dass sie dabei die SG mit den zahlreichen Kursangeboten im Blick haben, macht sich dort an den Anmeldezahlen bemerkbar.

Thomas Kutsch dankte allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern und seinen Kollegen im Abteilungsvorstand für die geleistete gute Arbeit. Dass dieses Lob besonders **Manfred Greving** verdient hatte, zeigte sich in seinem Kassenbericht. Die Kassenführung wurde von den Kassenprüfern **Udo Oppermann** und **Harald Schedautzke** als ausgezeichnet bezeichnet („Besser geht es nicht.“), und so stand der Entlastung des Vorstands nichts im Wege.

**Bernd Krause** gab den Anwesenden einen Überblick über die Aktivitäten im G.u.f.i. und dankte **Annette Niehaves** für ihr großes Engagement. Insgesamt sei die Lage im G.u.f.i., dem Gesundheitszentrum der SG, positiv, berichtete der Organisationsleiter der SG und er hoffe, dass das auch so bleibe.

Erstmals wurden für die Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins Delegierte gewählt. 15 Delegierte stellt die Abteilung Breitensport in diesem Jahr für die Versammlung. „Es ist ein historisches Amt“, bezeichnete Thomas Kutsch die Einberufung der Delegierten, „denn es geschieht zum ersten Mal.“

Schnell waren diese Formalitäten abgewickelt, so dass die Versammlung zügig beendet werden konnte.

# **OBI fördert die Sportjugend**

Die OBI Baumärkte in Deutschland kennen die Deutschen als die Experten rund um das Selbermachen, das Bauen, das Verschönern der eigenen vier Wände und den Garten. OBI ist zudem einer der großen nationalen Förderer des Sports.

Soziale Verantwortung obliegt immer mehr dem Einzelnen und im besonderen Maße den Unternehmen.

Aus diesem Grunde möchte sich OBI Borken zusammen mit dem StadtSport-Verband Borken (SSV) mehr dem Bereich der Förderung der Sportjugend im SSV Borken widmen.

## **Ein neues Förderkonzept?**

Beide Partner haben folgendes vereinbart:

Alle Mitglieder der zum SSV Borken gehörenden Vereine können sich bei einem Einkauf im OBI-Markt als Mitglied des "XY-Vereines" zu erkennen geben. An der Kasse wird nun nicht nur der Rechnungsbetrag gebucht, sondern auch die Kennung z.B. "SSV2" gebucht.

## **Was bedeutet "SSV-Kennung"**

Alle Mitgliedsvereine des SSV haben eine Kennung. Diese ist im Internetauftritt als SSV-Nr. unter [www.ssv-borken.de](http://www.ssv-borken.de) abzulesen und ist auch als Anlage zu diesem Schreiben beigelegt. Mit dieser Kennung kann somit nachgehalten werden, welcher Verein mit seinen Mitgliedern welchen Umsatz gemacht hat. Hier ist bewusst eine einfache Handhabung vereinbart worden, also weder Ausweis noch sonstige

Kennkarten sind vorzulegen.

## **Was haben die Vereine davon?**

Am Ende des Jahres werden die Werte addiert und der Gesamtumsatz festgestellt. Für den erzielten Gesamtumsatz gibt es dann für die Sportjugend am Jahresende eine Zuwendung je nach Volumen zwischen 10 % und 15 %.

Die Zuwendung wird dem SSV Borken in einer Summe überwiesen. Anhand der gebuchten Vereinskennungen werden dann die anteiligen Beträge den Vereinen durch den SSV überwiesen.

## **Die Kennnummer der SG lautet **80002****

Danach haben wir die lfd. Nr. 2 und OBI hat daraus die Buchungsnummer **80002** gemacht usw.

Das bedeutet für unsere Mitglieder: Sie gehen zur linken Kasse (Hauptkasse) und geben an, dass sie als Mitglied der SG unter der Nummer 80002 die Einkäufe gebucht haben wollen.

# Neues aus dem G.u.f.i.



Neu im G.u.f.i.-Team ist **Barabara Espendiller**. Sie leitet seit Februar die Montags-Gruppe "Bewegt geht's weiter" und den „Nordic-Walking-Lauftreff“ am Montagvormittag um 9.00 Uhr.

Neue Teilnehmer/innen sind ebenfalls in beiden Gruppen herzlich willkommen!

## **Barbara Espendiller**

kurs" in die Karate-Welt beginnt am Freitag, 24.04., 16.00 Uhr.



## **Maik Vering und seine Karatekids**

\*\*\*\*\*

## **Lohnsteuerhilfeverein WML e.V.**

Beratungsstelle Borken Nordring 13 Telefon 0 28 61/1816

e-mail: [lanfer@lhv-wml.de](mailto:lanfer@lhv-wml.de)

Arbeitnehmer, Beamte und Rentner beraten wir im Rahmen einer Mitgliedschaft und erstellen die Steuererklärung

bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Renten, Pensionen

bei Einkünften aus Kapitalvermögen, Vermietung

und den

sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen aus diesen

Einkunftsarten insgesamt 13.000 € / 26.000 € nicht übersteigen.

# Spiel - Spaß - Sport

Welche Mutter hat Lust, mit ihrem Kind (Alter 1½ - 5 Jahre) mit uns zu spielen, zu klettern oder zu turnen??

Meldet euch bei **Angelika Bruland** (Tel.: 01861/63611)!

Wir treffen uns an jedem Mittwoch von 15.30 - 16.30 Uhr in der Duesberg-Turnhalle.



**Eine tolle Gruppe mit viel Dynamik**

\*\*\*\*\*

**FRISÖR  
NIERMANN**

...und sein Team begrüßt Sie herzlich

Montags von 14.30-18.00 Uhr  
Dienstags-Freitags von 9.00-18.00 Uhr  
Samstags von 8.00-13.00 Uhr



Frisör Niermann  
- haarsträubend gut -

Raesfelder Straße 29  
46325 Borken  
Telefon: 02861/2487  
Telefax: 02861/903064

[www.frisoer-niermann.de](http://www.frisoer-niermann.de)  
E-Mail: [kontakt@frisoer-niermann.de](mailto:kontakt@frisoer-niermann.de)

Unsere über fünfzigjährige Berufserfahrung, in zweiter Generation, ist Verpflichtung und Ansporn zu immer besseren Leistungen.

- \* moderne Haarschnitte
- \* zeitgerechte Farb- und Dauerwellentechniken
- \* typorientierte Frisurengestaltung
- \* jeden Montag - Kindernachmittag mit Sonderpreisen
- \* 14 freundliche Fachkräfte erwarten Sie, mit oder ohne Anmeldung

# *Unser Lauftreff*

## Die Termin-Vorschau des Jahres 2009 unseres Lauftreffs:

(CN) Der Winter ist noch lange nicht vorbei, trotzdem laufen die Vorbereitungen für die Frühjahr und Sommersaison für den Lauftreff auf bereits Hochtouren.

Ein erstes Highlight ist bereits in Arbeit: Die Firma Börger aus Weseke sponsert uns unter dem Motto "Börger bewegt" einen coolen, hochwertigen Satz Running-Shirts. In diesem schicken Outfit werden wir die nächsten Rennen austragen, und somit das Logo der SG weit über die Grenzen Borkens hinaus bekannt machen. Hoffen wir, dass dieses Shirt viele Ziel- und Siegerfotos ziert.

Sobald die Shirts fertig sind, werden wir natürlich ein ordentliches Foto unseres Lauftreffs an dieser Stelle veröffentlichen.

Weiterhin ist positiv zu erwähnen, dass ein erfolgreicher Triathlet mit viel Freude und Sachverstand und noch mehr Geduld versucht, die Interessierten unter uns in die Geheimnisse des Schwimmens einzuführen. Obwohl erst einige Schwimmtrainings mit ihm stattgefunden haben, stellen wir fest, dass sich gezieltes Techniktraining gegenüber dem "Kachelzählen" im Schwimmbecken immer auszahlt. (**Christian H.**, Dank Dir dafür.)

Nun weiter mit unseren Terminen: Nachdem die kurze Winterpause beendet ist, starten wir jetzt mit der Vorbereitung auf den Hamburgmarathon am 26. April und den Karstadt Halbmarathon am 17. Mai.

Als Vorbereitung für diese beiden langen Strecken nutzten wir die Winterlaufserie in Duisburg. Die Serie beinhaltet drei Läufe von 10, 15 und 21 Kilometer im Januar, Februar und im März.

Die Termine, die sich über drei Veranstaltungen verteilen, besuchen wir in einer Stärke von 14 Läufern. Diese Anzahl macht uns schon fast zu einer der stärksten Mannschaften.

Ende Februar beginnen wir mit den langen Läufen, um für den Marathon gut vorbereitet zu sein. Am 26. April starten Acht Läufer und Läuferinnen beim Hamburgmarathon. Dieser Lauf wurde uns von **Andre Pütter** empfohlen. Lassen wir uns überraschen.

Am Samstag vor dem Marathon werden wir uns gemeinsam in den Norden aufmachen. Am Sonntag starten wir mit mehr als 15.000 Läufern die 42,195 Kilometer-Herausforderung durch Hamburg.



**Laufen macht Spaß**

# *Unser Lauftreff*

## **Fortsetzung**

Eine Woche später findet in Bocholt der diesjährige Citylauf statt. Auch hier ist die SG vertreten. Im Mai wartet ein weiterer Höhepunkt der Saisonplanung auf uns: Der Karstadt-Halbmarathon steht auf dem Programm.

Um uns auf die weiteren Termine im Frühjahr und Sommer vorzubereiten, veranstalten wir am Freitag und Samstag nach Christi Himmelfahrt ein zweitägiges Trainingsprogramm auf dem Platz am Trier und der Umgebung. Neben dem Wechsel- und Koppeltraining stehen zwei ausgedehnte Radtouren und ein Lauftraining mit Intervallen und LAUF-ABC auf dem Programm. Hier soll der Schweiß in Strömen fließen. Hoffentlich unterstützt uns Petrus mit einem entsprechenden Wetter. Sollte dieses Training bei den Mitgliedern des Lauftreffs Anklang finden, werden wir dieses sicher ausbauen und verfeinern. Außerdem findet im Mai der Raesfelder Volkslauf statt. Wie in den vergangenen Jahren wollen wir mit einer großen Anzahl Athleten vertreten sein. Ziel soll es sein, den Erfolg aus dem letzten Jahr schnellste Mannschaft zu sein, zu wiederholen. Ganz sicher werden einige Einzelstarterinnen wieder Preise einheimsen.

Im Juni besuchen unsere Triathleten den Bocholter Triathlon. Für die Sprintdistanz, die olympische Distanz und die Mitteldistanz haben sich Triathleten aus dem Lauftreff der SG gemeldet. Besonders zu bemerken ist, dass sich eine Staffel gebildet hat, die sich die Disziplinen Schwimmen, Rad und Lauf auf drei Teilnehmer aufteilt. In dieser gemischten Staffel mit **Christian Stürmer, Marion Schlüter-Michels und Thomas Lebbing** haben sich drei Cracks zusammengetan, was Hoffnung auf einen der vorderen Plätze macht. Den Bocholter Triathlon besuchen wir mit insgesamt sieben Teilnehmern.

Weiterhin ist natürlich der Borkener Citylauf zu erwähnen. Da es sich für uns hier um ein echtes Heimspiel handelt, wollen wir uns von der besten Seite präsentieren und mit einer möglichst großen Mannschaft "auflaufen" und die vier Runden rund um Borken zu "berasen".

Die Volksläufe in Velen, Heiden, Reken und Gemen werden wir besuchen um am „3aus 4-CUP“ teilzunehmen

Im August stehen wieder zwei Triathlonveranstaltungen auf dem Plan. Als erstes Event in diesem Monat besuchen wir den Rekener Volkstriathlon um hier mit 7!!!! Staffeln anzutreten. Wie im vergangenen Jahr, hoffen wir auf eine tolle familiäre Veranstaltung, die viel Spaß macht.

Außerdem ist der Borkener Triathlon ein weiteres Highlight. Mit rund zehn Startern wollen wir auf der Kurztriathlon-Distanz vertreten sein.

Laufend werden wir weitere Events in die Planung aufnehmen. So gibt es schon erste Hinweise darauf, dass der ein oder andere Bergspezialist sich auf besonders anstrengende Läufe vorbereitet. Hier köcheln heimlich noch weitere Süppchen, die erst später im Jahr „aufgetischt“ werden.

Lassen wir uns überraschen und hoffen wir auf eine verletzungsfreie, erfolgreiche Saison für alle.....!

Wir werden bestimmt im Laufe der Saison weiteres zu berichten haben.

# *Unser Lauftreff*

## **Die Termin-Vorschau des Jahres 2009 unseres Lauftreffs:**

(CN) Der Winter ist noch lange nicht vorbei, trotzdem laufen die Vorbereitungen für die Frühjahr- und Sommersaison für den Lauftreff bereits auf Hochtouren.



**Laufen in der Gemeinschaft**

Ein erstes Highlight ist bereits in Arbeit: Die Firma Börger aus Weseke sponsert uns unter dem Motto "Börger bewegt" einen coolen, hochwertigen Satz Running-Shirts. In diesem schicken Outfit werden wir die nächsten Rennen austragen, und somit das Logo der SG weit über die Grenzen Borkens hinaus bekannt machen. Hoffen wir, dass dieses Shirt viele Ziel- und Siegerfotos zierte.

Sobald die Shirts fertig sind, werden wir natürlich

ein ordentliches Foto unseres Lauftreffs an dieser Stelle veröffentlichen.

Weiterhin ist positiv zu erwähnen, dass ein erfolgreicher Triathlet mit viel Freude und Sachverstand und noch mehr Geduld versucht, die Interessierten unter uns in die Geheimnisse des Schwimmens einzuführen. Obwohl erst einige Schwimmtrainings mit ihm stattgefunden haben, stellen wir fest, dass sich gezieltes Techniktraining gegenüber dem "Kachelzählen" im Schwimmbassin immer auszahlt. (Christian H., danke dafür.)

Nun weiter mit unseren Terminen: Nachdem die kurze Winterpause beendet ist, starten wir jetzt mit der Vorbereitung auf den Hamburgmarathon am 26. April und den Karstadt-Halbmarathon am 17. Mai.

Als Vorbereitung für diese beiden langen Strecken nutzten wir die Winterlaufserie in Duisburg. Die Serie beinhaltet drei Läufe von 10, 15 und 21 Kilometer im Januar, Februar und im März. Die Termine, die sich über drei Veranstaltungen verteilen, besuchen wir in einer Stärke von 14 Läufern. Diese Anzahl macht uns schon fast zu einer der stärksten Mannschaften.

Ende Februar beginnen wir mit den langen Läufen, um für den Marathon gut vorbereitet zu sein.

Am 26. April starten acht Läufer und Läuferinnen beim Hamburgmarathon. Dieser Lauf wurde uns von Andre Pütter empfohlen. Lassen wir uns überraschen. Am Samstag vor dem Marathon werden wir uns gemeinsam in den Norden aufmachen. Am Sonntag starten wir mit mehr als 15.000 Läufern die 42,195 Kilometer-Herausforderung durch Hamburg.

# Kohlfahrt

## Trimmer beim abendlichen Spaziergang im Neuen Jahr

(Biet) Am 17. Januar 2009 trafen sich 24 Trimmer um 18.00 Uhr am Vereinslokal „Mathis“ zu einem 2-stündigen Rundgang durch das abendliche Borken.

**Manfred Stasch** hatte wieder eine gute Tour zusammengestellt.

Kleine Gäßchen und Hinterhöfe wurden durchwandert, die man sonst kaum oder gar nicht kennt. An markanten Stellen wurde Pause gemacht, um aus dem Getränkewagen eine Stärkung für den weiteren Weg zu nehmen.

Nach ca. zwei Stunden kehrten die Trimmer zum Vereinslokal zurück, wo inzwischen die Wirtsleute **Brunhilde** und **Reinold Harmeling** die Tische für das traditionelle Grünkohlessen eingedeckt hatten.

Nach diesem Rundgang hatten die Trimmer mächtigen Appetit und großen Durst.

Nach dem Essen wurde der neue Grünkohlkönig gekürt.

Obmann **Rudi Bietenbeck** und der letzjährige Kohlkönig **Josef Ciethier** überreichten dem neuen Kohlkönig **Josef Tüshaus** die entsprechende Urkunde und die Kohlkönigskette.

Bei der anschließenden gemütlichen Runde wurde so manche Anekdote erzählt und dabei schaute keiner der Trimmer auf die Uhr.

Es war wieder ein gelungener Abend und alle freuen sich schon auf den abendlichen Spaziergang im Jahr 2010.



**Rudi Bietenbeck** überreicht **Josef Tüshaus** die Königskette

## Erfolg in der Halle

### C-Jugend erobert Platz zwei

(ft) beim diesjährigen Hallen Fußballturnier von Westfalia Gemen in der Borkener Mergelsberg-Turnhalle wurde unsere C-Jugend den 2. Platz in der Endabrechnung. Erst im Finale musste sich die junge Gruppe von **Trainer Peter Schlüter** dem Favoriten vom VfL Rhede mit 2:3 geschlagen geben.

Schnell führten die Rheder mit 3:0, ehe unsere Jungs aufdrehten. Und wer weiß: Vielleicht hätten sie noch gesiegt, wenn die Spielzeit länger gewesen wäre.

**Peter Schlüter** jedenfalls war mit diesem Erfolg zufrieden: „Wir haben ein super Turnier gespielt. Und wenn man bedenkt, welche Mannschaften hier mitgespielt haben, dann kann man doch sehr zufrieden sein“.

Und in der Tat: Mit VfL Bochum, RW Oberhausen, Spvgg Erkenschwick und der Fußballschule aus Köln, waren schon renommierte Mannschaften am Start.

Das erkannte auch SG-Jugendleiter **Berthold Happe** an. „Die Jungs haben sich prima verkauft und können stolz über den 2. Platz sein“, lobte er die Youngsters.

## Dragonboatcup

Der 2. Dragonboatcup findet 2009  
**am 15. und 16. Mai**

statt.

Aufgrund des unglaublichen Erfolges der Premiere-Veranstaltung hat sich der Veranstalter Borken Marketing e.V. entschlossen, die Teilnehmerzahl für die Teams zu erhöhen.

Die SG Borken nimmt mit einer Mannschaft teil.

\*\*\*\*\*

## Sportabzeichen

(ft) Auch die Trimmer, die sich Donnerstag für Donnerstag unter Leitung von **Udo Oppermann** treffen, haben im letzten Jahr ihr Sportabzeichen abgelegt.

(In Klammern die Anzahl der Sportabzeichen)

**Udo Oppermann** (35), **Werner Hartrampf** (25), **Karl Otten** (19), **Walter Enck** (14), **Jürgen Pallada** (9), **Dieter Burmeister** (8), **Paul Geuting** (5), **Günther Schmidt** (4), **Franz Südholt** (6), **Dr. Gerd Danneil** (1)

**Allen erfolgreichen Sportlern einen herzlichen Glückwunsch!**

\*\*\*\*\*

## Vom Tennis (Termine)

### Herrichten der Tennisplätze

am **27. März**, nachmittags ab 14.30 Uhr sowie am **28. März**, ab 9 Uhr und am **3. April** ab 14.30 Uhr sowie am **4. April** ab 9 Uhr.

Die **Saisoneröffnung** ist für Sonntag, 26. April um 11 Uhr geplant.

Das erste **Familientennis** findet statt am 3. Mai um 15 Uhr.

## **Und ich sach noch...**

„Hasse datt schon mitgekricht?“, frachte mich Jupp auf'n Platz.

„Nä“, sach ich so, „watt war denn, erzähl doch mal!“

„Ja, datt mit de Stadtmeisterschaft und so“, sacht Jupp.

„Mit de Stadtmeisterschaft, wie meinse datt?“, frach ich Jupp.

„Ja, weiß du denn gar nich mehr, watt so läuft? Pass auf: Da war doch Ende Januar die Fußball-Stadtmeisterschaft inne Halle. Und watt meinse: Wir haben den ersten Platz gemacht!“

„Den ersten?“, wunder ich mich, „wie kam datt denn? Letztet Jahr war'n wir doch noch Letzter, un sind so richtig ausgelacht worden.“

„Ja“, sacht Jupp, „kannse mal seh'n. wie et so im Leben kommtt. Jetz lachen wir.

Ich sach dir, da war so richtig watt los. Sind ja erst spät angefangen, die Jungs. Abends um sieben Uhr fing datt erst an. Un dann ging et bis um halb elf.“

Aber diesmal isset für uns super gelaufen, un da war datt späte auch nich so schlimm.“

„Ja, aber erzähl doch mal jetz, wie war datt denn, datt wir Erster geworden sind.“

„Ja“, sacht Jupp, „datt war so: Zuerst haben wir gegen Burlo gespielt. Datt ging noch so. Da haben wir dreizwei gewonnen. Schnell'n Tor geschossen, schnell wieder eins kassiert. Na ja, Hauptsache gewonnen: Datt war wichtig.

Und dann im zweiten Spiel gegen Marbeck gespielt. Da ging et richtig rund. Schreierei auffe Tribüne, bei jedem Foul. Und auffen Platz auch. Einer von Marbeck musste schon nach kurze Zeit runter, wegen Grätsche von hinten.

Datt ging ja noch. Un dann musste auch einer von uns vom Platz. Und als Alex

dann auf Zeit spielte, da war so richtig watt los. Nur noch Schreierei. Jedenfalls haben wir datt Spiel dann auch gewonnen. Ich glaub dreieins oder so. Un watt meinse?

Nich einen einzigen Punkt haben se abgegeben. Alle fünf Spiele gewonnen!“

„Wie, auch nich gegen Gemen, die haben doch sons immer so abgesahnt“, sach ich so zu Jupp.

„Nä“, sacht Jupp, „diesmal nich. Et waren auch nich alle da von denen, un datt merkte man auch. Aber, als wir dagegen gespielt haben, hatten se vorher schon zweimal unentschieden gespielt und schon keine Chance mehr, den Pott vonne Sparkasse un die Knete zu holen.“

„Un, wie haben se gespielt?“, frach ich Jupp.

„Dreinull haben se gewonnen“, sacht Jupp.

„Kalle auffe Tribüne wär fast ausgeflippt, so hat der sich gefreut.“

„Watt war denn noch so?“, frach ich Jupp.

„Ja, datt is ja datt Schönste“, sacht Jupp, „der beste Spieler war auch von uns. Die meisten Trainer haben gesacht, Jupp wär der beste. Un ich muss wirklich sagen: War er auch. Watt der gezeigt hat, datt war schon klasse. Manchmal hatt er wohl übertrieben, aber der hat so getrickst, da kannse nur von schwindelich werden. Un die meisten Tore hatt er auch geschossen – 9 Stück.“

„Datt ist ja super, dann konnten ja alle zufrieden sein“, sach ich so.

„Datt kannse wohl sagen“, sacht Jupp, „Weisse: Alex hat auch noch als bester Torwart 'n Geschenk gekricht. Auch den haben die Trainer gewählt.

Un dann haben se noch einen getrunken und sind dann inne Stadt gegangen.

Kanns dir ja vorstellen, watt da noch los war.“

„Jau, kann ich“, sach ich zu Jupp.

# SG – kurz notiert

**zusammengestellt von Friedhelm Triphaus**

„Wir stellen erfreut fest, dass wir uns auf unsere Jugend verlassen können, wenn es darum geht, Verantwortung zu übernehmen“, freute sich **Thomas Kutsch** über die Verpflichtung von jugendlichen Übungsleiterinnen.

\*\*\*\*\*

„Ich schau mir das Feld lieber von hinten an“, begründete **Gerd Tücking** seinen Platz im hinteren Feld beim Borkener City-Lauf.

\*\*\*\*\*

„Ich will zwar jedes Spiel gewinnen, aber darum geht es mir heute nicht in erster Linie“, dämpfte Spielertrainer **Danny Schnelle** die Erwartungen beim ersten Vorbereitungsspiel in der Winterpause. Dennoch siegte seine Mannschaft gegen TuS Heven 3:1.

\*\*\*\*\*

„Klar freue ich mich. Das sieht man doch wohl – oder nicht!“, zeigte sich SG-Fan **Fritz Bollrath** hoch zufrieden über den Sieg bei der Hallenstadtmeisterschaft.

\*\*\*\*\*

„Nie wieder spiele ich Fußball. Dann geh ich lieber nach Hause“, nahm **Karl Janssen** mit deutlichen Worten Abschied von dieser Sportart, nachdem seine Brille zum wiederholten Male getroffen wurde.

\*\*\*\*\*

„Herr Schiedsrichter, darf ich den Ball wohl aus diesem Matsch herauslegen?“, fragte **Bernd Olbing** bei einem Freistoß den Unparteiischen beim Spiel der 1. Mannschaft in Raesfeld, als auf einem mit Pfützen übersäten Aschenplatz gespielt werden musste.

\*\*\*\*\*

„Vor einigen Jahren habe ich noch dem Fan-Club der 1. Mannschaft angehört. Und jetzt gehöre ich selbst schon zum Kader. Wahnsinn!“, berichtete **Rene Tannious**, der als C-Jugendlicher sonntags die 1. Mannschaft anfeuerte.

\*\*\*\*\*

„Wir waren doch nur eben Kaffee trinken und da sind schon zwei Tore gefallen“, wunderte sich Zuschauer **Jupp Gesing** über die schnelle Torfolge von 4:1 auf 6:1 beim 6:2-Sieg der 1. Mannschaft in Raesfeld, als in zwei Minuten unmittelbar nach dem Wiederanpfiff zwei Tore gefallen waren.

\*\*\*\*\*

# SG – kurz notiert

zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„Die waren mit ihren Gedanken schon im Brauhaus“, kommentierte **Rudi Suchy** die blamable 1:5-Niederlage der 1. Mannschaft in einem Vorbereitungsspiel in Coesfeld mit anschließenden Besuch des Brauhäuses.

\*\*\*\*\*

„Mit Willi Landgraf (Anm.: ehemaliger Spieler von Alemannia Aachen mit Kultstatus in Aachen, wechselte zu S04 II) habe ich auf Schalke noch zusammen gespielt“, berichtete **Hiannik Kamba**.

\*\*\*\*\*

„Für 90 Minuten nach Siegen zu fahren macht einfach keinen Spaß“, erteilte **Britta Heselhaus** etwaigen Aufstiegsambitionen der Damenmannschaft eine Absage.

\*\*\*\*\*

„Wenn ich das gewusst hätte, hätte ich mir ein Hemd angezogen“, erklärte **Jörg „Else“ Elsbeck** bei der Ehrung während der Fußballversammlung, worauf **David Heimann** konterte: „Du hast doch gar keins.“

\*\*\*\*\*

„Alle Vereine ringsum sind bisher mit Sportstätten bedient worden. Jetzt sind wir auch mal dran“, forderte **Alfons Gedding**.

\*\*\*\*\*

**N**ach der Versammlung beim Bier: **Taler zu Schnippi**: „Jetzt wirst du langsam bäuerlich...äh...ländlich.“ Kommentar **Meffing**: „Bäuerlich war **Schnippi** immer schon, jetzt wird er auch noch ländlich.“

\*\*\*\*\*



**Kein Vergnügen, wenn der Ball bei dem matsch nich über die Linie will**

